

Bases pratiques soins/éducation (FORAV4)

| | |
|---------------------------------------|--|
| Code des Moduls | FORAV4 |
| Leistungsbaustein | Prise en charge et stimulation de clients 2 (EDUC2) |
| Festgelegte Bewertungsmethoden | 4 |
| Beruf / Tätigkeit | Auxiliaire de vie |
| Diplom / Zertifikat | Diplôme d'aptitude professionnelle |
| Bewertungsmethoden | Arbeitsprobe / Arbeitsaufgabe, Betrieblicher Auftrag, Fachgespräch, Modulbegleitende Kompetenzfeststellung |

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

| | |
|---|---|
| 1 | <p>Der Auszubildende informiert sich über den Adressaten.</p> <p>Ausgewählt</p> |
| | <p>Indikatoren</p> <p>Der Auszubildende kann Informationen aus den verschiedenen Informationsquellen über den Adressaten mitteilen</p> |
| | <p>Sockel</p> <p>Wesentliche Information zur Ausführung der Aktivität sind größtenteils bekannt.</p> |

2

Der Auszubildende plant eigenständig und organisiert den Arbeitsauftrag unter Anleitung.

Ausgewählt

Indikatoren

Der Auszubildende schreibt eine Planung dabei berücksichtigt er:

- die hausinternen Anordnungen
- den Pflege- und/ oder Aktivitätsplan
- ermittelt den Materialbedarf.

Sockel

Die Planung ist weitgehend vollständig.
Wesentliche Vorgaben sind berücksichtigt

3

Der Auszubildende führt eigenständig einen Arbeitsauftrag im erzieherischen und pflegerischen Bereich aus.

Ausgewählt

Indikatoren

Der Auszubildende führt eine einfache Aktivität mit angepasster Teilnehmerzahl eigenständig durch: Er berücksichtigt die Privatsphäre des Adressaten, das Wohlbefinden (Komfort) des Adressaten.
Er informiert den Adressaten Er beobachtet den körperlichen Allgemeinzustand und das Verhalten des Adressaten.
Er räumt den Raum und das Material.
Er dokumentiert die durchgeführte Arbeit

Sockel

Die Arbeitsschritte sind alle weitgehend durchgeführt Das Wohlbefinden ist größtenteils gegeben.
Die Privatsphäre ist weitgehend respektiert.
Offensichtliche Auffälligkeiten werden eigenständig erkannt.
Das Material und die Räumlichkeiten sind weitgehend sauber und aufgeräumt.
Die Dokumentation ist verständlich.
Die Objektivität ist größtenteils gegeben.

4

Der Auszubildende kann mit seinem Umfeld kommunizieren

Ausgewählt

Indikatoren

Der Auszubildende berücksichtigt die Regeln der Höflichkeit und der Kommunikation.
Er zeigt eine diskrete Haltung Er reagiert auf Interaktionen.
Er geht auf Andere zu.
Er informiert den Adressaten.

Sockel

Die Regeln werden größtenteils berücksichtigt.
Das Auftreten ist größtenteils diskret und höflich.
Offensichtliche Interaktionen werden weitgehend erwidert.
Aktive Aktionen zur Kontaktaufnahme und Integration in das Team sind beobachtbar.
Das Vorgehen wird angekündigt.

5

Der Auszubildende handelt verantwortungsbewusst.

Ausgewählt

Indikatoren

Der Auszubildende arbeitet sorgfältig und genau.
Er berücksichtigt Sicherheitsrichtlinien:

- Unfallverhütung
- Hygiene.

Er berücksichtigt seinen Tätigkeitsbereich.
Er berücksichtigt deontologische und ethische Richtlinien.
Er führt das Berichtsheft über seine Aktivitäten.

Sockel

Die Arbeiten sind größtenteils sorgfältig und genau ausgeführt.
Die Sicherheit ist unter Anleitung gewährleistet.
Der Tätigkeitsbereich ist berücksichtigt.
Die Privatsphäre ist unter Anleitung gewährleistet Das Berichtsheft ist vollständig.
Die Einträge sind größtenteils korrekt.

Der Auszubildende beurteilt die von ihm durchgeführten Arbeiten und seine Vorgehensweise und akzeptiert konstruktive Kritik vom Adressaten und Arbeitgeber.

Ausgewählt

Indikatoren

Der Auszubildende gibt den Arbeitsablauf wieder erkennt Fehler und benennt Fehler.
Er passt sein Verhalten unter Anleitung an

Sockel

Er kann den Ablauf seiner Arbeitsschritte wiedergeben und unter Anleitung erklären.
Der Arbeitsablauf wird größtenteils korrekt beschrieben Der Auszubildende korrigiert unter Anleitung alle bekannten Fehler.
Alle offensichtlichen Fehler werden unter Anleitung erkannt.
Die Reaktionen des Auszubildenden sind größtenteils angemessen.
Die Anpassung des Verhaltens ist weitgehend gegeben.

Anzahl der zu evaluierenden ausgewählten Kompetenzen 4 / 6

Anzahl der zu evaluierenden obligatorischen Kompetenzen 0